

Videobasierte Methoden der Bildungsforschung – Sozial-, kultur- und erziehungswissenschaftliche Nutzungsweisen

Termin: 19./20.06.2009

Veranstalter: Centrum für Bildungs- und Unterrichtsforschung, Forum Fachdidaktische Forschung, Kompetenzzentrum Frühe Kindheit Niedersachsen, Büro für sozial, bildungs- und kulturwissenschaftliche Forschungsmethoden

Ort: Centrum für Bildungs- und Unterrichtsforschung, Stiftung Universität Hildesheim

Tagungsprogramm

Freitag, 19.06.2009

11:45 – 12:30	Tagungsanmeldung		
12:30 – 13:00	Eröffnung der Tagung		
13:00 – 14:00	Hauptvortrag: Methoden der videobasierten Bildungsforschung Quantitative und qualitative Methoden videobasierter Bildungsforschung (Dr. Christine Pauli, Zürich)		
14:00 – 14:15	Pause		
14:15 – 16:45	Der Forschungsprozess videobasierter Bildungsforschung Vortrag 1: Die Kamera im Feld (Dr. Bina Elisabeth Mohn, Berlin) Vortrag 2: Analyse und Interpretation visueller Daten (Prof. Dr. Georg Breidenstein, Halle) Vortrag 3: Präsentation von Ergebnissen visueller Forschung (Dr. Bernt Schnettler, Berlin)		
16:45 – 17:15	Pause		
17:15 – 18:15	Anwendungsfelder videobasierter Forschung, Teil 1		
	Pädagogik der frühen Kindheit	Unterrichtsforschung – Lehrerhandeln (Teil 1)	Unterrichtsforschung – Schülerhandeln (Teil 1)
	Datler/Funder/Fürstaller <i>Die Eingewöhnung von Kindern in die Kinderkrippe – ein Bildungsprozess?</i>	Ophardt/Thiel <i>Rekonstruktion von Kompetenzen des Klassenmanagements anhand von Unterrichtsvideografierungen</i>	Rabenstein/Reh <i>Videografie von offenem Unterricht. Pädagogische Ordnung und Inszenierung von Geschichten im Wochenplanunterricht</i>
	Remsperger <i>Sensitive Responsivität in der Erzieherinnen-Kind-Interaktion</i>	Zobrist <i>Subjektive Theorien von Lehrpersonen der Sekundarstufe I zum Umgang mit Heterogenität im Fach Mathematik</i>	Kobarg/Dalehefte/Seidel <i>Schülerarbeitsphasen als Lerngelegenheit – Eine Frage der Gestaltung?</i>
18:15 – 18:30	Pause		
18:30 – 19:30	Mempel <i>Multimedia Transkription am Beispiel der Bilderbuchbetrachtung im Kindergarten</i>	Richter <i>Videoaufzeichnung des Umgangs des Lehrer mit der Komplexität während eines Chemieexperiments</i>	Altmann <i>Wie interagieren Schüler nonverbal, wenn eine Kooperationsaufgabe zu scheitern droht?</i>
	Lieger <i>Die Begleitung von 4- bis 8-jährigen Kindern in Freispielsituationen</i>	Häußling <i>Zur Macht sozialer Beziehungen und nonverbaler Bekundungen im Unterricht</i>	Finkbeiner/Knierim/Smasal <i>Videographie kooperativer Lernphasen im Englischunterricht</i>
ab 19:45	Abendessen (Büffet) im Café Einstein		

Anwendungsfelder videobasierter Forschung, Teil 2			
09:30 - 10:30	Kindheits- und Jugendforschung	Unterrichtsforschung - Lehrerhandeln (Teil 2)	Methodik (Teil 1)
	Horsch/Scheele/Fürst/Schulze <i>Bildung in der frühen Eltern-Kind-Dyade</i>	Köhler <i>Effektiver(er) Fremdsprachen-Unterricht durch Konversations-Analyse</i>	Franzmann/Pawlytta <i>Zur Nutzung moderner, computergestützter Audio- und Videoaufnahmetechnik in der Unterrichtsforschung</i>
	Steinhardt <i>Videoanalysen der unterstützenden Haltung in Mutter-Kind-Interaktionen</i>	Kreis/Wick/Kosorok/Tanner/ Staub <i>Gesprächsgegenstände von Unterrichtsbesprechungen im Lehrpraktikum</i>	Hampl <i>Rekonstruktive Videointerpretation nach der dokumentarischen Methode</i>
10:30 - 10:45	Pause		
10:45 - 11:45	Oester/Brunner <i>Audiovisuelle Selbstzeugnisse Jugendlicher – eine Herausforderung für die schulische Heterogenitätsforschung</i>	Arend <i>Kinderfragen und Fragekultur in einer Lernwerkstatt – Eine Fallstudie.</i>	Irion <i>Hypercoding: Möglichkeiten und Herausforderungen der synchronen Datenanalyse von Text und Video</i>
	Schnoor <i>Videografie als jugendkulturelle Praxis. Möglichkeiten und Grenzen für die Jugendforschung</i>	Bohl et al. <i>Projekt „WOLFF“ (Wirkung offener Lehr-Lernformen)</i>	Moritz <i>Die Feldpartitur. Abbildung realzeitlicher Handlungsprozesse auf der Basis audiovisuellen Materials</i>
11:45 - 12:15	Pause (Brunch)		
12:15 – 13:15	Anwendungsfelder videobasierter Forschung, Teil 3		
	Erwachsenenpädagogik	Unterrichtsforschung – Schülerhandeln (Teil 2)	Methodik (Teil 2)
	Herrle <i>Erreichbar / nicht erreichbar. Zur Konstitution von Lehr-Lern-Interaktionen</i>	Morgenstern <i>Rituale im Religionsunterricht. Eine empirische Studie</i>	Scholl <i>Die Komplexität der unterrichtlichen Kommunikation aus der Perspektive einer systemtheoretischen Videoanalyse</i>
	Simon <i>Kommunikation unter erschwerten Bedingungen. Muster nonverbaler Äußerungen in Sprachkursen der Erwachsenenbildung</i>	Günther/Höntges/Hellmich <i>Videografierte Erfassung von Lesestrategien in der Grundschulforschung</i>	Kurt <i>Diener zweier Damen. Video-basierte Sozialforschung zwischen Datendokumentation und Filmproduktion</i>
13:15 – 13:30	Pause		
13:30 – 14:30	Dinkelaker <i>Simultane Sequenzialität – zur videographischen Analyse der Verschränkung von Handlungs- und Kommunikationssträngen in Lehr-Lernveranstaltungen</i>	Riemeier/Niebert <i>Das Vermittlungsexperiment – eine prozessorientierte Methode zur Erfassung von Lehr-Lernprozessen</i>	Idel/Kolbe <i>Pädagogische Praktiken als Gegenstand videobasierter rekonstruktiver Unterrichtsforschung</i>
	4. Rüsing <i>System – Störung: Die Wirksamkeit von Bildern sichtbar machen</i>		Hecht <i>Selbsttätigkeit im Unterricht: On doing ‚being an engaged student‘ – Kanada und Deutschland</i>